

Einführung in das englische Recht

Bearbeitet von
Von Prof. Dr. Christoph Bernstorff, Rechtsanwalt

5. Auflage 2018. Buch. XXI, 265 S. Kartoniert
ISBN 978 3 406 70955 5
Format (B x L): 16,0 x 24,0 cm

[Recht > Europarecht , Internationales Recht, Recht des Auslands > Recht des Auslands](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

**beck-shop.de**
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Schriftenreihe
der Juristischen Schulung

Band 132


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Einführung in das englische Recht

von

Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff
Rechtsanwalt

5. Auflage 2018

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG


C.H.BECK

Das Umschlagbild zeigt den Westminster-Palast in London, den Sitz der beiden
Parlamentskammern, mit dem Uhrturm (Big Ben).
(Bildnachweis: © Thinkstockphoto / Sergey Borisov)


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 70955 5

© 2018 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck und Bindung: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG / Druckhaus Nomos
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Druckerei C. H. Beck Nördlingen
Umschlaggestaltung: Maria Seidel, atelier-seidel.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Für Lika

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort

Seit Erscheinen der Voraufgabe hat sich eine Fülle von Neuerungen im englischen Recht ergeben, die beinahe jedes im vorliegenden Buch behandelte Rechtsgebiet betrafen. So musste die Neuauflage einer durchgängigen Aktualisierung unterzogen werden; umfangreiches neues Schrifttum konnte berücksichtigt werden. Auswirkungen des „Brexit“ gibt es auf den Inhalt sehr weniger Kapitel. Sofern nach erfolgtem Brexit Korrekturen des englischen Rechts zu erwarten sind, wird dies an den jeweiligen Stellen des Buches gesondert angemerkt.

Die Neuauflage der „Einführung in das englische Recht“ ist damit vollkommen überarbeitet und berücksichtigt englische Gesetze sowie Gerichtsentscheidungen bis Ende 2017.

Bremen, im Sommer 2018

Christoph Graf von Bernstorff

Vorwort zur 1. Auflage (1995)

Das *englische* Recht ist für international tätige Unternehmen und Juristen sowie für rechtsvergleichend arbeitende Studenten von großer Bedeutung. Die wichtigsten Finanzplätze der Welt finden sich in Staaten, die „englischem“ Recht folgen. Die Staaten des *Commonwealth* folgen bis heute den Grundprinzipien englischen Rechts, so dass die in diesem Buch niedergelegten Ausführungen in vielerlei Hinsicht auch in anderen Ländern der Welt nutzbar sind. Internationale Verträge unterliegen häufig *englischem* Recht. Die Außenhandelspraxis arbeitet überwiegend auf der Basis englischen Rechts. Kurzum: die Praxis hat sich mit dem englischen Recht immer wieder auseinanderzusetzen.

Die Beschäftigung mit den Grundgedanken des englischen Zivil-, Straf-, Verfassungs-, Prozess- und Wirtschaftsrechts hilft daher nicht nur bei der Lösung von Rechtsfragen in England, sondern gibt darüber hinaus auch für etwa die Hälfte der Staaten der Welt Ansatzpunkte für eine Bewältigung dortiger Rechtsprobleme.

Das vorliegende Buch „Einführung in das englische Recht“ widmet sich vor allem dem materiellen Recht und beschreibt in Grundzügen die Besonderheiten der Methodik des englischen Rechts.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Vorwort zur 1. Auflage (1995)	VII
Abkürzungsverzeichnis	IX
1. Teil. Grundlagen des englischen Rechts	1
§ 1. Besonderheiten des englischen Rechts	1
I. Common Law	3
1. System der writs	4
2. Gerichtsaufbau im Common Law	5
II. Die Equity	6
1. Entwicklung der Equity	6
2. Grundsätze der Equity	7
3. Entwicklung von Common Law und Equity	8
III. Case Law und Statutes	9
1. Case Law	9
2. Statutory Law	10
a) Parlamentarische Statutes	11
b) Nichtparlamentarische Statutes	12
c) Gesetzesauslegung	13
3. Sonstige Rechtsquellen	14
IV. Gerichtsaufbau der heutigen Zeit	15
1. Die unteren Zivilgerichte	16
2. Die oberen Zivilgerichte	17
a) Der High Court of Justice	18
b) Der Court of Appeal	19
c) Das House of Lords – The Supreme Court	20
d) Der Privy Council	21
V. Juristen im englischen Recht	22
1. Die Richter	22
2. Die Anwaltsberufe	24
VI. Englische Urteilssammlungen und Gesetze	28
1. Die englischen Sammlungen zum Case Law	28
2. Die englischen Gesetze	31
§ 2. Das Staats- und Verfassungsrecht	32
I. Verfassungsrechtliche Quellen	32
1. Textquellen	32
2. Conventions	34
3. Common Law	35
4. Books of Authorities	35
5. Parlamentssouveränität	35
II. Die Rolle des Parlaments	37

1. Rechte des House of Commons	37
2. Das House of Lords	38
III. Die Exekutive	39
2. Teil. Das englische Zivilrecht	41
§ 3. Grundlagen des Vertragsrechts	41
I. Geschichtliche Entwicklung des Vertragsrechts	42
II. Geschäftsfähigkeit	43
1. Necessaries	43
2. Vorteilhafte Verpflichtungen	44
3. Anfechtbare Verträge	44
4. Bürgschaften	45
5. Geistesschwache, Betrunkene	45
III. Zustandekommen von Verträgen	45
1. Contract under Seal	46
2. Simple Contracts	48
3. Mailbox-Theorie	49
4. Schweigen als Annahmeerklärung	50
IV. Vertragsinhalte	50
1. Terms and Representations	51
2. Informationspflichten	51
a) Rücktritt vom Vertrag	53
b) Schadensersatz	53
c) Schadensersatz wegen deliktischen Handelns	53
3. Warranty/Condition	54
4. Irrtum (Mistake)	55
V. Vertragsauslegung	57
VI. Stellvertretung	59
1. Entstehen der Agency	60
2. Innenverhältnis	61
3. Umfang der Vertretungsmacht	61
4. Undisclosed Agency	62
5. Vertretungsmacht bei Unternehmen	63
a) Die Ultra-vires-Lehre	63
b) Registereintragung	64
c) Vertretung von Personengesellschaften	65
VII. Vertrag zugunsten Dritter	66
1. Privity of Contract	66
2. Einschränkungen	67
3. Gesetzeslage	68
VIII. Gutgläubiger Erwerb	69
IX. Erlöschensgründe im Vertragsrecht	71
1. Leistungsstörungen	72
2. Garantiehftung	73
3. Frustration of Contract	73
4. Aufrechnung	74
5. Verjährung	75

§ 4. Das Recht des Warenkaufs	76
I. Der Warenkauf	77
1. Der Kaufvertrag	77
2. Umfang des Contract of Sale	78
II. Typische Inhaltsmerkmale des Warenkaufvertrages	78
1. Interpretation of Terms	78
2. Weitere Vertragsinhalte	79
a) Gefahrtragungsklausel	79
b) Mängelhaftung	80
c) Vertragsstrafen und Schadenspauschalierungen	81
d) Sonstige Vertragsinhalte	82
aa) Gerichtsstandsvereinbarung	82
bb) Rechtswahlklausel	83
§ 5. Allgemeine Geschäftsbedingungen	85
I. Einbeziehung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen	86
1. Ausdrückliche Einbeziehung	86
2. Kundgabe der Allgemeinen Geschäftsbedingungen	86
3. Wechselseitige Verwendung	87
4. Einbeziehung in kaufmännischem Bestätigungsschreiben	87
II. Inhaltskontrolle bei missbräuchlichen Vertragsklauseln	87
1. Indirekte Inhaltskontrolle	88
2. Offene Inhaltskontrolle	89
3. Inhaltskontrolle durch Gesetz	89
§ 6. Tort	91
I. Grundbegriffe	92
II. Trespass	92
1. Trespass to Land	93
2. Trespass to Goods	93
3. Torts to the Person	93
III. Conversion	95
IV. Negligence	96
1. Duty of Care	96
2. Breach of Duty	98
3. Damage	99
V. Weitere Torts	99
1. Private Nuisance	99
2. Public Nuisance	101
3. Ehren- und Persönlichkeitsschutz	101
4. Weitere Besonderheiten	101
VI. Schadensersatzleistungen	102
§ 7. Law of Property	104
I. Begriff der Property	104
1. Real Property	105
2. Personal Property	105
II. Ownership und Possession	105
III. Grundstücksrecht	106

1. Das Grundbuchrecht	107
a) Registered Land	107
b) Unregistered Land	109
2. Quality of Title	109
a) Estate of Freehold	110
b) Leasehold	110
c) Neuere Entwicklung	110
aa) Heutige Legal Estates und Legal Interests	110
bb) Equitable Interests	111
cc) Grundstücksübertragung	111
§ 8. Kreditsicherheiten	113
I. Immobiliarsicherheiten	114
1. Mortgage	114
a) Art der Mortgage-Bestellung	115
aa) Demise for a Term of Years Absolute	115
bb) Charge by Way of Legal Mortgage	115
b) Bestellsurkunde (Deed)	115
c) Eintragung des Grundpfandrechts	116
aa) Unregistered Land	116
bb) Registered Land	116
cc) Registrierung beim Companies House	116
2. Floating Charge	117
II. Mobiliarsicherheiten	118
1. Der Eigentumsvorbehalt	118
a) Der einfache Eigentumsvorbehalt	119
b) Erweiterter und verlängerter Eigentumsvorbehalt	121
aa) Charge und Eigentumsvorbehalt	121
bb) All Monies Clauses	122
2. Sicherungsübereignung	122
3. Pfandrechte	123
a) Pledge	123
b) Hypothecation	124
c) Lien	125
4. Die Forderungsabtretung	125
a) Legal Assignment	126
b) Equitable Assignment	127
c) Globalzession	127
5. Fixed Charge/Floating Charge	127
III. Interzessionen	129
1. Bürgschaft	129
a) Consideration	129
b) Form der Bürgschaft	130
c) Rechtsverhältnisse zwischen den Beteiligten	130
2. Die Garantie	130
§ 9. Familien- und Erbrecht	132
I. Familienrecht	132
1. Verlöbnis	133

2. Ehe	133
a) Capacity	133
b) Void Marriage	133
c) Voidable Marriage	133
3. Ehescheidung (Divorce)	134
a) Grundlagen	134
b) Scheidungsurteil	134
c) Judicial Separation	135
4. Vermögensrechtliche Besonderheiten	135
a) Right of Occupation	135
b) Financial and Property Awards	135
II. Erbrecht	136
1. Testierfreiheit	136
a) Formfreiheit	137
b) Legacy und Devise	137
2. Familienerbfolge	137
3. Erbschaftsverwaltung (Trust)	138
§ 10. Das Recht des Trust	139
I. Entwicklung des Trust	140
1. Uses	140
2. Trust und Equity	141
3. Funktionen des Trust	142
a) Die Personen	142
b) Rechtsstellung des Begünstigten	142
c) Rule Against Perpetuities	143
d) Constructive Trust	144
4. Trust und Treuhand	145
II. Moderne Einsatzformen des Trust	146
1. Voraussetzungen für die Errichtung eines Trust	147
2. Durch Rechtsgeschäft errichteter Trust	148
a) Langfristige Nachlassbindung	148
b) Gemeinnützige Vermögenswidmung	148
c) Der Trust als Mittel zur Vermögensverwaltung	148
3. Von Rechts wegen entstehender Trust	149
a) Resulting Trust	149
b) Constructive Trust	149
3. Teil. Grundzüge des englischen Zivilverfahrensrechts	151
§ 11. Das englische Zivilprozessrecht	151
I. Die Parteien des Prozesses	152
1. Parteibegriff	152
2. Prozessfähigkeit und Postulationsfähigkeit	153
II. Die Durchführung des Zivilprozesses	153
1. Allgemeine Verfahrensregeln	153
a) Entwicklung	153
b) Grundsätze	154
2. Verfahrenseinleitung	155
a) Pre-Action Protocol	155

b) Tracks	156
c) Active Case Management	156
3. Das Vorverfahren	157
a) Einstweiliger Rechtsschutz	157
b) Statement of Case	157
c) Verfahrenspfad	158
d) Rechtsbehelf und Prozesseinreden	158
4. Die Hauptverhandlung	159
a) Gang der Hauptverhandlung	159
b) Das Urteil	159
III. Besondere Verfahrensarten	160
1. Striking Out	160
2. Summarisches Verfahren	161
3. Das Versäumnisverfahren	161
IV. Grundsätze des Beweisrechts	162
V. Kosten des Verfahrens	163
VI. Rechtsmittelverfahren	163
1. Rechtsmittel gegen Entscheidungen von Untergerichten	164
2. Rechtsmittel gegen Entscheidungen des High Court	164
3. Rechtsmittel gegen Entscheidungen des Court of Appeal	164
§ 12. Das englische Zwangsvollstreckungsrecht	165
I. Vollstreckungsorgane	166
II. Vollstreckung wegen Geldforderungen	166
1. Vollstreckung in das bewegliche Vermögen	167
a) Vollstreckungsvoraussetzungen	167
b) Durchführung der Vollstreckung	168
c) Verwertung	168
2. Vollstreckung in forderungsgleiche Vermögensbestandteile	168
a) Forderungspfändung	168
b) Zwangsverwaltung (Receivership)	169
3. Vollstreckung in Wertpapiere	169
a) Charging Order	169
b) Stop Notice	170
c) Stop Order	170
4. Vollstreckung in unbewegliches Vermögen	170
III. Vollstreckung zur Erwirkung einer Herausgabe	171
1. Herausgabe von Grundstücken	171
2. Herausgabe beweglicher Sachen	171
3. Erwirkung von Handlungen und Unterlassungen	171
IV. Vorläufiger Rechtsschutz	172
1. Ursprung der Injunction	172
2. Formen der Injunction	172
§ 13. Das Insolvenz- und Vergleichsrecht	174
I. Insolvenz natürlicher Personen	175
1. Insolvenzgerichte	175
2. Insolvenzverfahren	176
a) Insolvenzantrag	176

b) Insolvenzverfahren	177
c) Insolvenzmasse	177
d) Insolvenzanfechtung	177
e) Verteilung des Vermögens	178
f) Insolvenz einer Partnership	178
3. Außergerichtlicher Vergleich	179
a) Vergleich nach dem Deeds of Arrangement Act 1914	179
b) Außergerichtlicher Vergleich nach dem Insolvency Act 1986	179
II. Insolvenz von Companies	180
1. Liquidation/Winding-Up	180
a) Zwangsabwicklung	180
b) Freiwillige Abwicklung	181
2. Außergerichtlicher Vergleich	181
a) Scheme of Arrangement	181
b) Voluntary Arrangement	182
3. Administration	182
a) Petition	182
b) Administration Order	183
4. Administrative Receivership	183
4. Teil. Das Handels- und Gesellschaftsrecht	185
§ 14. Das Handelsrecht	185
I. Commercial Law	185
II. Das Handelsvertreterrecht	186
1. Das alte Recht	186
a) Agent	186
b) Rechtsregeln	186
2. Die neue Rechtslage	187
a) Anwendungsbereich	187
b) Rechte und Pflichten	188
c) Vergütungsanspruch	188
d) Der Handelsvertretervertrag	189
III. Weitere kaufmännische Hilfspersonen	190
1. Vertragshändler	190
2. Broker/Factor	191
a) Broker	191
b) Factor	191
3. Confirming House	192
§ 15. Das Gesellschaftsrecht	193
I. Kapitalgesellschaft (company)	196
1. Rechtsformen	196
2. Gründungsvoraussetzungen	197
3. Vertretung der Gesellschaft	198
4. Company Secretary	198
5. Meetings	198
II. Personengesellschaft (partnership)	198
1. Partnership Law	198
2. Limited Liability Partnership	199

5. Teil. Weitere Bereiche des Wirtschaftsrechts	201
§ 16. Einführung in das Wechsel- und Scheckrecht	201
I. Entwicklung des Wechsel- und Scheckrechts	201
II. Das Wechselrecht	202
1. Formerfordernisse des Wechsels	203
2. Erfordernis einer Gegenleistung	203
3. Wechselberechtigung und -verpflichtung	204
a) Redlicher Inhaber (Holder in Due Course)	204
b) Entgeltlicher Erwerber (Holder for Value)	204
c) Weitere Berechtigte	204
4. Die Wechselverpflichtung	205
5. Übertragung des Wechsels	205
a) Arten des Indossaments	205
b) Übertragung durch Übergabe	206
6. Rückgriffshaftung	206
a) Rückgriffsschuldner	206
b) Haftungsweise	207
7. Wechselprotest	207
III. Das Scheckrecht	207
1. Formerfordernisse	208
2. Haftungsverhältnisse	208
3. Neuere Entwicklungen im Scheckrecht	208
§ 17. Überblick über weitere Bereiche des Wirtschaftsrechts	209
I. Patentrecht	210
1. Patentschutz	210
2. Patentanmeldung	211
II. Lizenzrecht	211
III. Kartell- und Wettbewerbsrecht	212
§ 18. Produkthaftung	215
I. Umfang der Produkthaftung	215
1. Rechtslage bis 1988	215
2. Consumer Protection Act 1987	216
II. Umfang des Schadensersatzes	217
§ 19. Das Arbeitsrecht	218
I. Individualarbeitsrecht	219
1. Das Arbeitsverhältnis	219
2. Arbeitnehmerrechte	220
II. Kollektives Arbeitsrecht	221
§ 20. Internationales Privatrecht	223
I. Rom-I-Verordnung	225
II. Vertragsrecht	225
III. Besonderheiten bei der Stellvertretung	227
IV. Deliktsrecht	228
V. Familien- und Erbrecht	229
1. Familienrecht	229

2. Erbrecht	229
VI. Wechsel- und Scheckrecht	230
6. Teil. Strafrecht und Strafprozessrecht	233
§ 21. Das Strafrecht	233
I. Criminal Law	233
1. Entwicklung des Strafrechts	233
2. Statutes	233
3. Common Law	234
II. Grundsätze des Strafrechts	234
1. Nulla Poena Sine Lege	234
2. Strafbare Handlung, Vorsatz und Kausalität	234
a) Actus Reus	235
b) Mens Rea	235
c) Kausalität	236
III. Einzelne Straftatbestände	236
1. Mord, Totschlag	236
2. Weitere Delikte	237
IV. Verantwortlichkeit	237
1. Straffähigkeit	237
2. Duress/Mistake/Self-Defence	238
§ 22. Das Strafprozessrecht	239
I. Strafverfolgung	240
1. Director of Public Prosecutions	240
2. Jurisdiction	240
3. Vorgehensweise	241
a) Warrant of Arrest	241
b) Summons	241
c) Committal Proceedings	241
II. Strafgerichte und Strafprozess	242
1. Verfahren vor Magistrates' Courts	242
a) Offences triable only on indictment	243
b) Summary Offences	243
c) Offences Triable Either Way	243
d) Voruntersuchungen	244
2. Verfahren vor dem Crown Court	244
a) Circuit Judges	244
b) Recorders	245
c) Verfahrensgang	245
aa) Bill of Indictment	245
bb) Arraignment	245
cc) Summing Up	246
dd) Verdict	246
3. Rechtsmittelinstanzen	246
a) Divisional Court of the Queen's Bench Division	246
b) Court of Appeal, Criminal Division	246
c) Supreme Court	247

§ 23. Mögliche Änderungen durch den Brexit	248
I. Gerichtsstand London	248
II. Schiedsverfahren	249
III. Geltung „englischen Rechts“	250
1. UN-Kaufrecht / CISG	250
2. EU-Recht (Verordnungen und Richtlinien)	250
IV. Auswirkungen auf bestehende Handelsverträge	251
V. Auswirkungen auf den „Markt“	251
VI. Datenschutz	252
VII. Die „Limited“	252
Entscheidungsregister	255
Sachverzeichnis	263